

## Sonntag, 30. November 2025, 11.00 Uhr (Türöffnung 10.30 Uhr)

## HEUTE IST MORGEN SCHON GESTERN

Eine Matinee über die Dichterin MASCHA KALÉKO (1905 –1975) anlässlich ihres 50. Todestages mit Lesung ihrer Gedichte und Bildern aus ihrem Leben.



## Interview mit mir selbst

Ich bin vor nicht zu langer Zeit geboren In einer kleinen klatschbeflissenen Stadt, Die eine Kirche, zwei bis drei Doktoren Und eine große Irrenanstalt hat.

Mein meistgesprochenes Wort als Kind war "nein", Ich war kein einwandfreies Mutterglück. Und denke ich an jene Zeit zurück: Ich möchte nicht mein Kind gewesen sein.

Mascha Kaléko feierte im Berlin der 1930er-Jahre Triumphe. Mit Charme und Humor, mit erotischer Strahlkraft und sozialer Kritik eroberte sie die Herzen der Menschen. Im Lyrischen Stenogrammheft beschreibt Mascha Kaléko das Großstadtleben und die Welt des Acht-Stunden-Alltags. Sie schreibt von Liebe, Abschied und Einsamkeit, von finanziellen Nöten, von Sehnsucht und von Traurigkeit.

Martina Hirzel ist ausgebildete Schauspielerin, Buchhändlerin und Psychotherapeutin. Sie spielte zahlreiche Rollen in verschiedenen Theatergruppen. In den 1980er-Jahren führte sie eine Buchhandlung in Pfäffikon SZ und veranstaltete dort Autoren- und eigene Lesungen. 1987 gestaltete sie erstmals einen Abend mit Texten von Mascha Kaléko.



Eintritt: CHF 25.-

**Anmeldung/Reservation:** kulturparkett@gmail.com oder 055 214 44 88